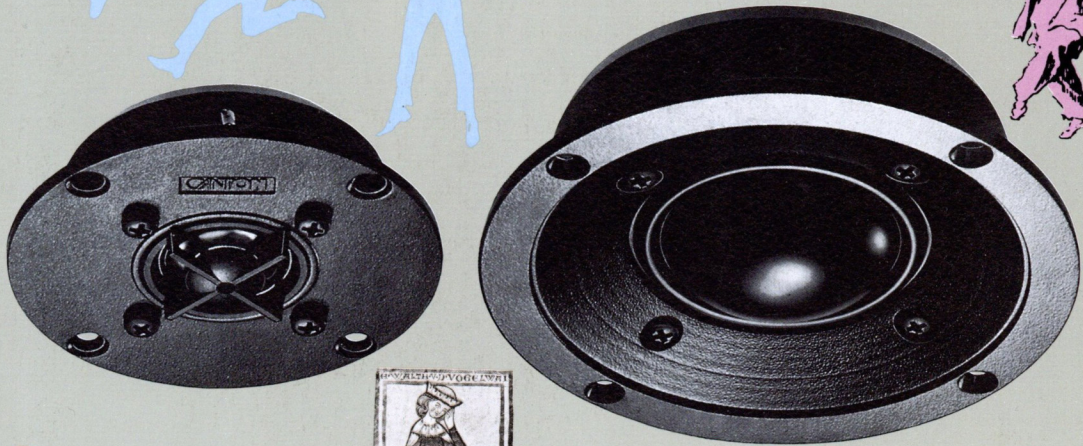


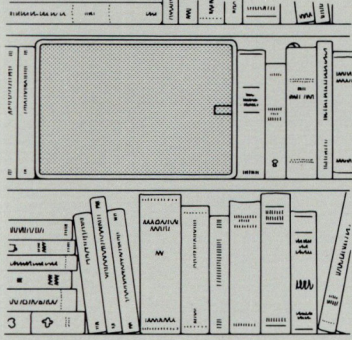
CANTON

Fonum Lautsprecher



Regalboxen

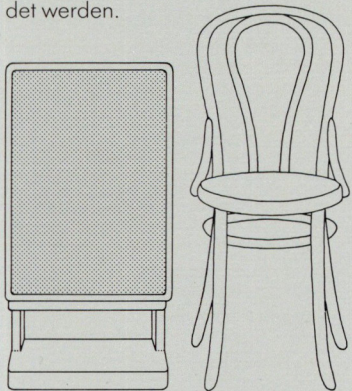
Lautsprecherboxen mittlerer Größe wie Fonum 50, 100 oder 150 werden in den meisten Fällen als „Regalboxen“ eingesetzt: Sie finden Ihren Platz auf einem Regalbrett oder Wandbord passender Höhe, oder sie stehen auf einer Bank, einer Kommode, einem Sideboard o. ä. Die Boxen dürfen dabei quer oder hochkant gestellt werden.



Werden die Fonum Boxen in Regale oder Schrankwände eingefügt, sollte ihre Front nicht hinter die Vorderkante der Böden zurückspringen. Es ist außerdem anzustreben, daß die Box im Fach keinen Leerraum um sich hat, daß sie also die Fachhöhe ganz ausfüllt und daß links und rechts Bücher (zum Beispiel) anschließen. All dies soll vermeiden helfen, daß in einem teiloffenen Hohlraum um die Box Resonanzen erzeugt werden, die das Klangbild verfärben und verfälschen.

Standboxen

Große Boxen wie die Fonum 200 werden zweckmäßig frei stehend als Standboxen betrieben. Dabei empfiehlt es sich, die Boxen durch ein Fußgestell, einen Sockel oder dergleichen über das Fußboden-Niveau anzuheben. Wenn sich nämlich der Tieftonlautsprecher zu nahe am Boden befindet, kann es sein, daß sich die Bässe in unerwünschter Weise verstärken. Für die große Fonum Box kann das Fußgestell FG 200 aus dem Canton Zubehörprogramm verwendet werden.

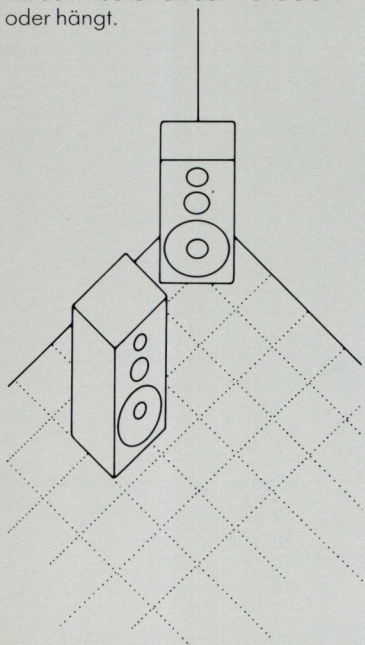


Frei und offen

Unter keinen Umständen dürfen Lautsprecherboxen frontal durch Gitter (außer die Boxengitter selbst), Lattenroste, Stoffe, Vorhänge oder dergleichen verdeckt werden. Solche Abdeckungen – auch dünnste Stoffe – schlucken bestimmte Anteile des Schalls und verändern damit das Klangbild.

Raumeinflüsse

Für alle Lautsprecherboxen gilt: Wenn sie in einer Zimmerecke und auf dem Fußboden stehen, wird ihre Baßabstrahlung maximal – in einem Ausmaß, das meist unerwünscht ist – verstärkt. Keine Anhebung erhält der Baß, wenn die Box sowohl von den Wänden wie vom Fußboden Abstand hat. In manchen Fällen günstig ist das Ausmaß der Verstärkung, das die Baßwiedergabe dann erfährt, wenn die Box zwar nicht in der Ecke, aber mit dem Rücken an der Wand steht oder hängt.

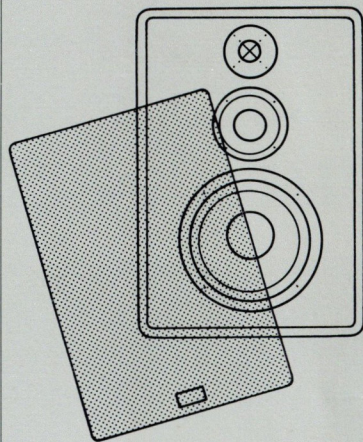


Frontgitter

Bei allen Fonum Boxen sind die Frontgitter in sich steif und können ohne Schwierigkeiten abgenommen werden.

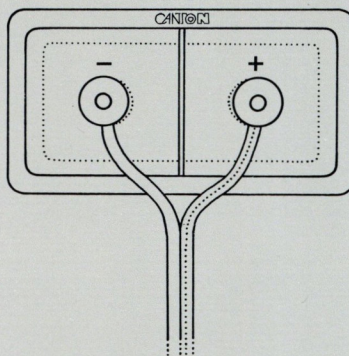
Wer will, kann diese Möglichkeit dazu benutzen, die Gitter ohne Gefährdung der Lautsprecher in einer anderen als der gelieferten Farbe zu lackieren oder sonstwie zu bemalen. Wobei selbstverständlich die Gitteröffnungen weder ganz noch teilweise verklebt werden dürfen.

Die Boxen lassen sich im übrigen genauso gut mit wie ohne Frontgitter betreiben. Die Verkleidungen sind so konstruiert, daß sie keinen Einfluß auf den Klang haben, sondern lediglich Schutz- und Zierfunktionen erfüllen.



Lautsprecher anschließen

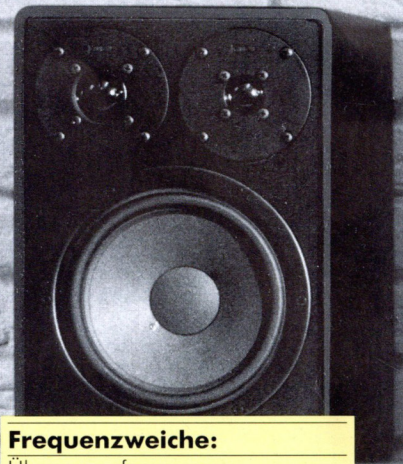
Lautsprecherboxen werden mit einer zweiadrigen Leitung an das Steuergerät (Verstärker) angeschlossen. Den Fonum Boxen liegen Anschlußkabel mit verzinnnten Ader-Enden bei. Sie werden lautsprecherseitig einfach in den Schraubklemmen (bzw. Schiebeklemmen bei Fonum 50) auf der Rückseite der Boxen fixiert.



Plus-minus, links-rechts

Beim Anschließen der Lautsprecherboxen sollte auf richtige Polung geachtet, d. h. der Pluspol des Ausgangs am Steuergerät mit dem Pluspol des Lautsprechers verbunden werden. Um dies zu erleichtern, ist bei den Fonum-Kabeln die eine der Adern durch Riffelung der Ummantlung von der anderen unterschieden.

Es versteht sich, daß von zwei für Stereowiedergabe vorgesehenen Boxen diejenige, die links von dem Hörer stehen soll, an den mit „links“ (oder l) markierten Lautsprecheranschluß des Verstärkers, die rechte an den entsprechend als „rechts“ gekennzeichneten Anschluß gehört.



Fonum 50

Kompakte, preisgünstige Regalbox, passend für kleine bis mittlere Räume.

Anschlußwerte:

Nennscheinwiderstand 8 Ohm.
Nenn-/Musik-Belastbarkeit
60/100 Watt.

Wiedergabeeigenschaften:

Übertragungsbereich
34 Hz ... 30 kHz.
Klirgrad unter 0,8%.
Abstrahlwinkel über 125°
bei 12,5 kHz.
Betriebsleistung 4,0 Watt.
SPL: 89,9 dB.

Bestückung:

Hochtonlautsprecher
Kalotte (Gewebe) 20 mm Ø.
Mitteltonlautsprecher
Kalotte (Gewebe) 28 mm Ø.
Tieftonlautsprecher
Konusmembran 200 mm Ø.
Baßbeigenresonanz 77 Hz.

Frequenzweiche:

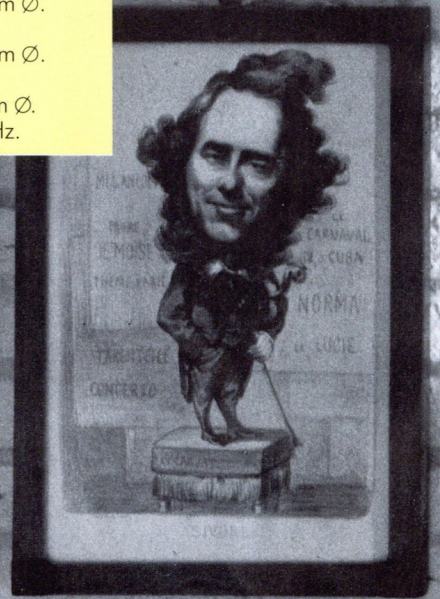
Übergangsfrequenzen
900 Hz; 4500 Hz.
Flankensteilheiten
12/12 - 6/12 dB/Oktave.

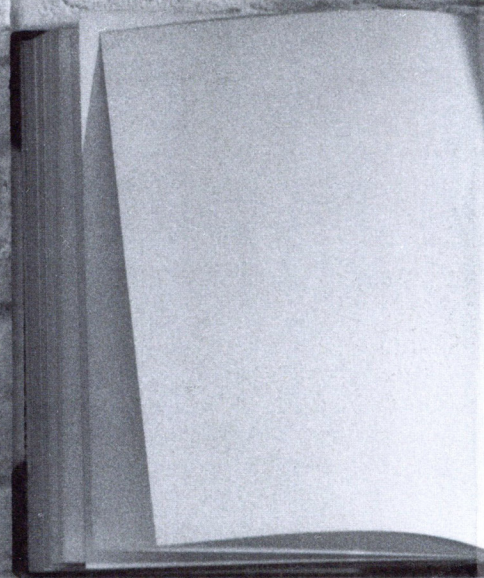
Ausführung, Abmessungen:

Gehäuseflächen
schwarz oder braun.
Front gelochtes Stahlblech, Farbe
dem Gehäuse entsprechend.
Volumen 13,1 l.
Gewicht 4,8 kg.
Abmessungen Front 32,5x22,5 cm,
Tiefe 19 cm.

Empfohlene Verwendung:

Für Verstärker bis 60 Watt (Sinus).
Für Räume bis 30 qm.





Fonum 100

Preisgünstige, sehr leistungsfähige Dreiwegbox mittleren Volumens, passend für Wohnräume durchschnittlicher Größe.

Anschlußwerte:

Nennscheinwiderstand 8 Ohm.
Nenn-/Musik-Belastbarkeit
80/120 Watt.

Wiedergabeeigenschaften:

Übertragungsbereich
26 Hz ... 30 kHz.
Klirgrad unter 0,8%.
Abstrahlwinkel über 125°
bei 12,5 kHz.
Betriebsleistung 3,5 Watt.
SPL (1 W, 1 m): 90,5 dB.

Bestückung:

Hochtonlautsprecher
Kalotte (Gewebe) 20 mm Ø.
Mitteltonlautsprecher
Kalotte (Gewebe) 28 mm Ø.
Tiefenlautsprecher
Konusmembran 220 mm Ø.
Baßeigenresonanz 60 Hz.

Frequenzweiche:

Übergangsfrequenzen
900 Hz; 4500 Hz.
Flankensteilheiten
12/12 – 6/12 dB/Oktave.

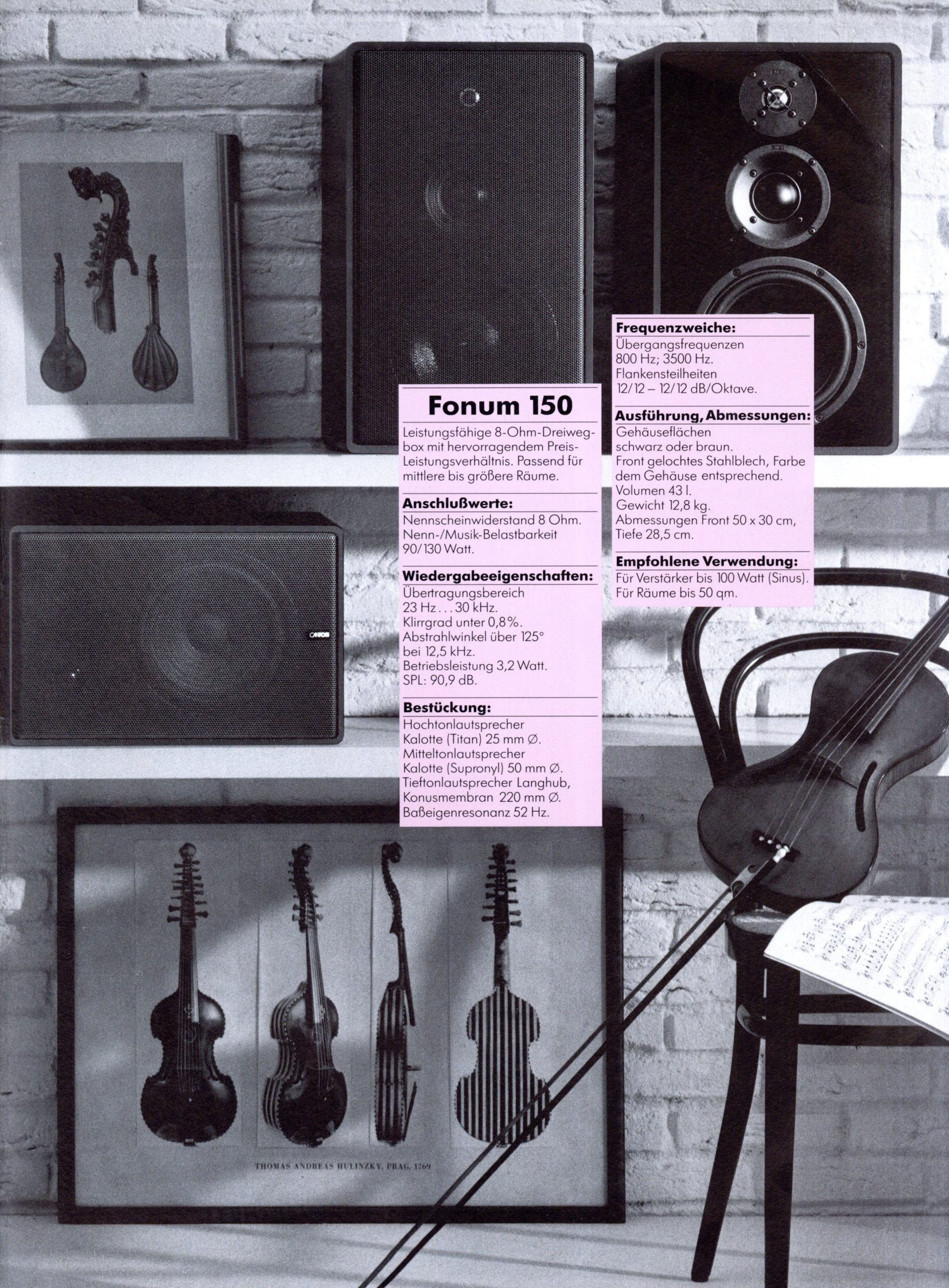
Ausführung, Abmessungen:

Gehäuseflächen
schwarz oder braun.
Front gelochtes Stahlblech, Farbe
dem Gehäuse entsprechend.
Volumen 25,1 l.
Gewicht 7,4 kg.
Abmessungen Front 27 x 40,5 cm,
Tiefe 24 cm.

Empfohlene Verwendung:

Für Verstärker bis 80 Watt (Sinus).
Für Räume bis 40 qm.





Fonum 150

Leistungsfähige 8-Ohm-Dreiweg-box mit hervorragendem Preis-Leistungsverhältnis. Passend für mittlere bis größere Räume.

Anschlußwerte:

Nennscheinwiderstand 8 Ohm.
Nenn-/Musik-Belastbarkeit
90/130 Watt.

Wiedergabeeigenschaften:

Übertragungsbereich
23 Hz ... 30 kHz.
Klirrgrad unter 0,8%.
Abstrahlwinkel über 125°
bei 12,5 kHz.
Betriebsleistung 3,2 Watt.
SPL: 90,9 dB.

Bestückung:

Hochtonlautsprecher
Kalotte (Titan) 25 mm Ø.
Mitteltonlautsprecher
Kalotte (Supronyl) 50 mm Ø.
Tieftonlautsprecher Langhub,
Konusmembran 220 mm Ø.
Baßbeigenresonanz 52 Hz.

Frequenzweiche:

Übergangsfrequenzen
800 Hz; 3500 Hz.
Flankensteilheiten
12/12 – 12/12 dB/Oktave.

Ausführung, Abmessungen:

Gehäuseflächen
schwarz oder braun.
Front gelochtes Stahlblech, Farbe
dem Gehäuse entsprechend.
Volumen 43 l.
Gewicht 12,8 kg.
Abmessungen Front 50 x 30 cm,
Tiefe 28,5 cm.

Empfohlene Verwendung:

Für Verstärker bis 100 Watt (Sinus).
Für Räume bis 50 qm.

Lautsprecher als die letzten der Glieder einer Wiedergabekette haben von allen die schwierigste Aufgabe zu erfüllen. Sie müssen die elektrisch verschlüsselte Botschaft der Musik decodieren und zurückverwandeln in Schall. Ist das überhaupt fehlerfrei möglich? Tatsächlich bildeten lange Zeit Lautsprecher die Schwachstellen der Wiedergabe.

Das hat sich in den zurückliegenden Jahren dramatisch geändert. Aus den geringgeschätzten, oft namenlosen, billig gehandelten oder im Eigenbau gebastelten Boxen sind superbe Wiedergabeinstrumente geworden, kostbare Produkte einer hochspezialisierten Entwicklung, deren Standard dem „state of the art“ der übrigen HiFi Geräte in keiner Weise nachsteht.

Canton, führender Lautsprecherhersteller seit mehr als einer Dekade, hatte wesentlichen Anteil an dieser Entwicklung. Lautsprecher-Qualitäten, wie sie Canton anstrebte und zunehmend verwirklichte, gelten heute weltweit als maßstäblich.

Zum Beispiel Neutralität. Lautsprecher sollen jede Art von Klang, jede Gattung von Musik gleich getreu wiedergeben. Lautsprecher, die sich „besonders gut für Pop“ (oder Kammermusik, oder Klavier, oder... oder...) eignen, sind in Wahrheit keine besonders guten Lautsprecher, weil sie offenbar bestimmte Klangkomponenten bevorzugen, andere vernachlässigen oder verfälschen.

Zum Beispiel Verfärbungsfreiheit. Lautsprecher dürfen keinen eigenen „Sound“ haben, sonst trüben oder verdecken sie die charakteristischen Klangfarben der Instrumente und Stimmen. Lautsprecher, die sich unentwegt brillant oder bassig oder drahtig oder nasal oder sonstwie aufspielen, sind gewiß keine guten Lautsprecher.

Zum Beispiel Räumlichkeit. Lautsprecher müssen – wie Kameraobjektive – ein gutes „Auflösungsvermögen“ haben, nämlich die einzelnen Stimmen eines Klangkörpers deutlich trennen und in der Tiefe staffeln, müssen transparent, frei und luftig klingen – nicht eng, hintergründig, dumpf.

Neutralität, Verfärbungsfreiheit, Räumlichkeit: Damit sind Lautsprecher-

qualitäten keineswegs erschöpfend beschrieben. In Testberichten über Canton Boxen findet man weitere Begriffe wie Impulsfestigkeit, Dynamik, Feinzeichnung, Farbigkeit, Ausgewogenheit. Wobei nicht alle voneinander unabhängig oder auch nur scharf zu trennen sind. Impulsfestigkeit trägt zur Verfärbungsfreiheit bei, Ausgewogenheit ist eine der Voraussetzungen für Neutralität usw.

Lautsprecher sind schwieriger zu beschreiben und zu werten als Verstärker, Tuner oder Plattenspieler. Denn anders als bei diesen, erlauben bei Lautsprechern weder Meßwerte noch Konstruktionsdetails, weder Größe noch Preisklasse verbindliche Rückschlüsse auf die entscheidenden Wiedergabequalitäten. Wie gut ein Cassetdeck arbeitet, kann man aus seinen Daten ablesen. Wie gut ein Lautsprecher klingt, muß man hören. Nicht verwunderlich, daß vergleichende Lautsprechertests, wie sie von Fachzeitschriften und Instituten veranstaltet werden, häufig Überraschungssieger präsentieren. Und daß es immer wieder Lautsprecher-Typen gibt, die von Kennern als „Geheimtipps“ gewertet werden, weil sich hinter ihrem bescheidenen Äußeren unvermutete Qualitäten offenbaren.

Canton Boxen der Forum-Serie ist diese Auszeichnung mehr als einmal widerfahren. Mit ihrem schlichten Auftreten sind sie dafür prädestiniert. Bewußt wurde bei der Gehäusegestaltung auf jeden Aufwand verzichtet, der nur dem schönen Schein dient, aber ohne Bedeutung für die Wiedergabe ist. Aber keine Zugeständnisse im Technischen! Und der gleiche kompromißlose Entwicklungsaufwand, die gleiche unbestechliche Genauigkeit im Detail, die gleiche musikalische Sensibilität in der Feinabstimmung wie bei anderen Canton Boxen auch.

Nicht länger „geheim“, aber ein guter Tip allemal, sind Forum Boxen heute die optimal preisgünstige Verwirklichung modernen Know-hows in Sachen naturgetreuer Wiedergabe.

„Noch straffer als die Konkurrenz läßt sich die Canton Box Elektroabläufe knacken, spendet kraftvollen Trommelwirbeln mehr Präzision und Stringenz, stuft die Intensität jedes einzelnen Aufschlages noch deutlicher von der vorigen ab.“
(Aus einem Testbericht über Forum 150, Audio 11/85.)

Garantie

Canton gewährt auf alle Fonus
Lautsprecherboxen fünf Jahre
Vollgarantie. Gedeckt sind im
Reparaturfall die Kosten für Material,
Arbeitszeit und Rückversand.

Stand Herbst 1986.
Änderungen, insbesondere techni-
scher Art, vorbehalten.
Printed in West Germany.

Canton Elektronik GmbH + Co.

Franz-Schubert-Straße 1
D-6390 Usingen/Taunus
Tel.: (06081) 3081

Konzept, Design, Text:
Christof Gassner, Dieter Skerutsch.
Fotos: Ulfert Beckert.
Illustrationen: Bernd Cziepluch.